

2010-11-08

Capiton erwirbt Mehrheit an Gess & Partner

Die Eheleute Iris und Wolfgang Gess haben Anfang Oktober 68 Prozent ihrer Anteile an dem Düsseldorfer Zeitarbeitsunternehmen Gess & Partner verkauft. Käufer ist die Berliner Private-Equity-Gesellschaft Capiton. Weiterer Anteilseigner ist der geschäftsführende Gesellschafter Dr. Axel von Zimmermann, der die verbleibenden 32 Prozent an Gesellschaft hält.

Der Verkauf erfolgte, weil die Eheleute Gess die Unternehmensnachfolge regeln wollten. Bereits vor einigen Jahren hatte Geschäftsführer von Zimmermann einen größeren Anteil des Unternehmens erworben. Die Gess-Gruppe hat sich auf die Vermittlung von Arbeitskräften mit höherer Qualifikation spezialisiert. Ihr Schwerpunkt liegt in den Branchen Ingenieurwesen, IT und Medizin. (Volker Votsmeier)

Berater Capiton

CMS Hasche Sigle (Berlin): Ralf Kurney (Federführung, Gesellschaftsrecht/M&A), Prof. Dr. Björn Gaul (Arbeitsrecht; Köln), Kai Neuhaus (Kartellrecht; Brüssel); Associates: Dr. Patrick Mückl (Arbeitsrecht; Köln), Christian Plodeck (Gesellschaftsrecht/M&A; Berlin)

Berater Eheleute Gess

Orrick Hölters & Elsing (Düsseldorf): Konstantin Heitmann

Berater Dr. Axel von Zimmermann

Renzenbrink Raschke von Knobelsdorff Heiser (Hamburg): Gilbert Tassilo von Knobelsdorff – aus dem Markt bekannt

Hintergrund: CMS hat das Private-Equity-Haus Capiton schon häufiger beraten, etwa beim Kauf des Brandschutz-Unternehmens SVT Ende 2008. Auch das Investment bei der österreichischen Zeitarbeitsfirma Trenkwalder wurde von CMS begleitet. Neben CMS gehört BMH Bräutigam & Partner zu den ständigen Transaktionsberatern von Capiton, so etwa beim Erwerb der Mehrheit der Freudenberg-Geschäftssparte Bausysteme Ende 2007.